



Sammlung Theaterzettel

Rienzi, der letzte der Tribunen

Wagner, Richard

1887-01-16

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

№ 1073.90

MANNHEIM.

76

Großherzoglich Badisches



Hof- u. Nationaltheater.

Sonntag,

62. Vorstellung.

den 16. Januar 1887.

Abonnement A

Rienzi

der letzte der Tribunen.

Oper in 5 Acten von Richard Wagner.

Cola Rienzi, päpstlicher Notar	Herr Götjes.
Irene, seine Schwester	Fräul. Prohaska.
Steffano Colonna, Haupt der Familie Colonna	Herr Mödinger.
Adriano, sein Sohn	Frau Seubert.
Paolo Orsini, Haupt der Familie Orsini	Herr Kraze.
Raimondo, päpstlicher Legat	Herr Knapp.
Baroncelli, } römische Bürger	Herr Grahl.
Cello del Vecchio, }	Herr Witt.
Ein Friedensbote	Fräul. Sorger.

Gesandte der lombardischen Städte Bayerns, Böhmens. Römische Nobili, Bürger und Bürgerinnen Roms. Friedensboten. Priester und Mönche. Römische Trabanten. Rom um die Mitte des 14. Jahrhunderts.

Im zweiten Acte: **Waffentanz**, einstudirt und ausgeführt unter Mitwirkung von Frau Gutenthal und dem Balletpersonal.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Anfang **6** Uhr.

Ende halb 10 Uhr.

Kasseneröffnung **5** Uhr

Große Preise. Parquet-Sperritz M. 3.50 u. f. w.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsvorwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr A. Löwenthal, weisl. Hauptstr. No. 96

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr 28a v. Ludwigshafen nach Speier, Neustadt 10 Uhr —	* Zug XXXI v. Mannheim n. Neckarau, Schwesingen 9 Uhr 45
Zug Nr 23 v. Ludwigshafen nach Worms 10 Uhr 50	* Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau 11 Uhr 25	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 15
* Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 12	

*) Diezüge Nr. XXXI, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Spener

Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitenstraße bei B 1. 1. Billete welche sichere Beförderung garantiren werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Montag, 17. Januar 1887. (Abonnement B.)

„Viel Lärm um Nichts“

Lustspiel in 3 Acten von Shakespeare, bearbeitet von E. von Holtey.

Beatrice Fräul. Rosa Woytisch a. G.